

Sammeln – Bewahren – Forschen – Ausstellen – Vermitteln



Die Software für Sammlungs- und  
Wissensmanagement in Museum, Bibliothek,  
Denkmalpflege und Kulturverwaltung



## Im Zentrum der Museumsdokumentation

**... steht eine Software zur Bereitstellung und Vernetzung sämtlicher relevanter Informationen. Ein effizientes Wissensmanagement ist die Voraussetzung für reibungslose Arbeitsprozesse, optimale Ressourcennutzung, gute Arbeitsergebnisse und damit letztlich auch für die Kostenoptimierung.**

Dokumentation und Katalogisierung spielen eine tragende Rolle im Zentrum der musealen Aufgaben Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln.

Hinzu kommt eine neue Herausforderung im digitalen Zeitalter: die Verwandlung vom traditionellen zum digitalen Museum, von der interessanten Larve zum farbenprächtigen Schmetterling.

## HiDA4 ist die Software für alle Kernaufgaben im Museum

**... und wird aktuell von über 300 Anwendern zur Dokumentation und Katalogisierung unterschiedlichster Kulturgüter eingesetzt.** Auf Wunsch liefern wir gerne eine Referenzliste oder stellen den Kontakt zu einer Institution in Ihrer Nähe her.

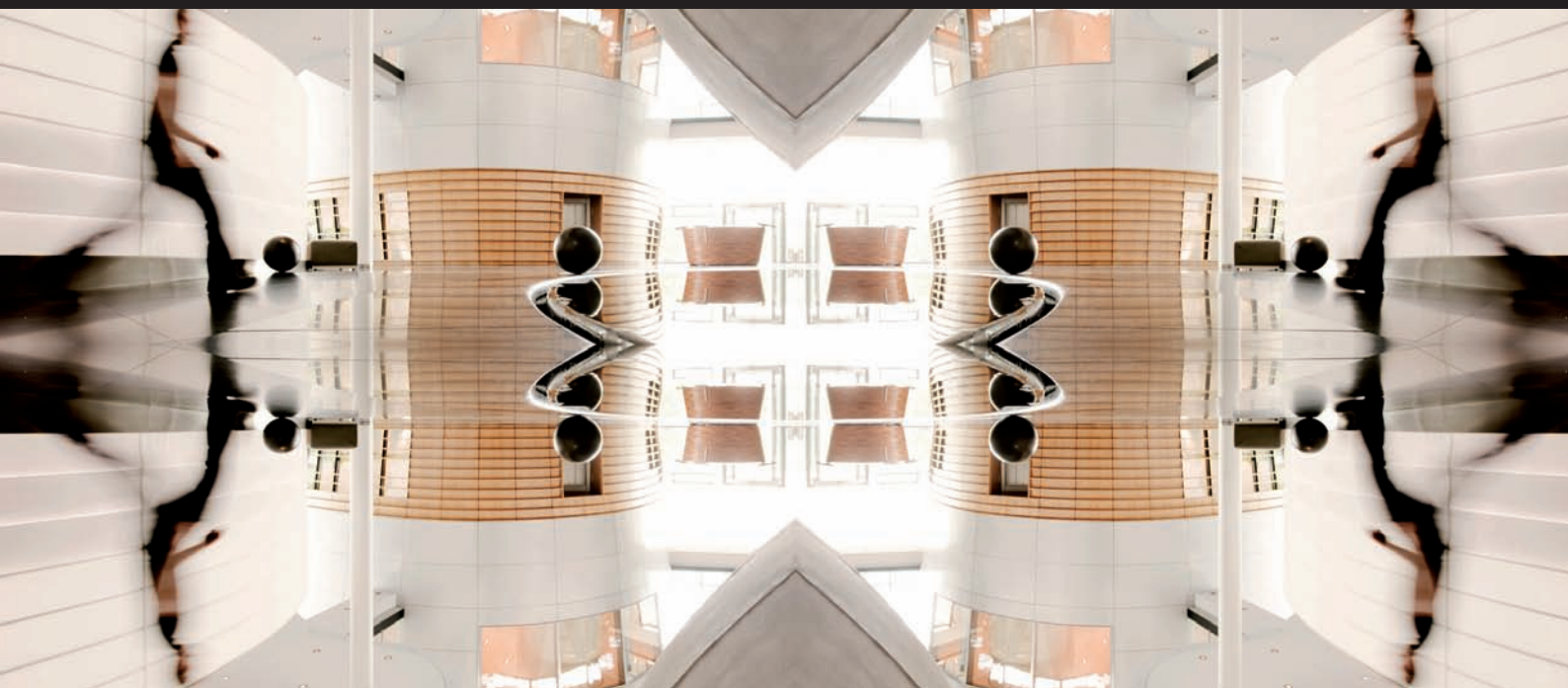


## Sammeln, Bewahren und Verwalten mit HiDA4

- Sammlungsobjekte können **redundanzfrei dokumentiert und katalogisiert** werden. Jede Information wird nur einmal verzeichnet und durch virtuell eingeblendete Felder je nach Bedarf sichtbar gemacht.
- Komplexe Objektbeschreibungen lassen sich in **hierarchischen Dokumenten** mit beliebig vielen Unterebenen wiedergeben.
- Wissenschaftlich fundierte Erschließung aller Informationen zu einer Sammlung erreicht HiDA4 durch Konformität mit **aktuellen Standards** und anerkannten **kunsthistorischen Regelwerken**.
- Frei **editierbare Dokumentvorlagen** und die Übernahme von Begriffen aus **Thesauri** oder **Normdokumenten** erlauben eine zeitsparende und konsistente Dateneingabe.
- Ihr **Bildarchiv** verwalten Sie aus den Objektbeschreibungen heraus. Sie nutzen das Multimediafenster und den Vollbildmodus zur Synchronen Anzeige von Bild und Text, die **Galerieansicht** für den Überblick aller Bilder zu einem Objekt.
- Transparenz und Kontrolle von Sammlungsprozess und Sammlungsprinzipien einschließlich sämtlicher **Provenienzen** sind durch vielfältige Recherchemöglichkeiten sichergestellt.
- Zustandsdaten, Restaurierungsmaßnahmen und Konservierungsbedingungen können ergänzend zu den Objektbeschreibungen verzeichnet und als komplette **Restaurierungsberichte** ausgedruckt werden.
- Vermögenswerte oder **Versicherungssummen** können dokumentiert und als Grundlage des Rechnungswesens auf Papier oder in Dateien ausgegeben werden.
- Fachliche Prozessunterstützung bei musealen Aufgaben wie dem **Ausstellungsmanagement** mit Leihnahme und Leihgabe oder dem **Veranstaltungsmanagement** bieten die **HiDA4 expo Webmodule**.
- HiDA4 web bringt eine definierte Auswahl der **HiDA-Daten ins Internet** oder in Ihr Intranet.

### NEU: ACTApro und HiDA4 korrespondieren

- Die wechselseitige Verknüpfung von Datensätzen aus der Archivsoftware ACTApro mit HiDA4 wurde über die beiden Web-Module realisiert.





/ 4

## Das Programm

Struktur und Umfang der Museumsdokumentation variieren von Museum zu Museum und sind von unterschiedlichen praktischen Gegebenheiten abhängig. Hierfür haben wir zwei HiDA4-Varianten entwickelt, die sich nur hinsichtlich der Grundstruktur der Daten, nicht aber im Leistungsumfang der Programmfunktionen unterscheiden. **Alle beide stehen als Einzelplatz- und als Client/Server-Versionen zur Verfügung.**



## HiDA4 Basic

**... bietet als Basisvariante einen Dokumentaufbau ohne hierarchische Strukturen.**

Wenn Ihre Objektbeschreibungen dieser einfachen Struktur entsprechen, reicht diese kostengünstigere Version aus, in der Ihnen trotzdem alle Programmfunktionen zur Verfügung stehen.

Ein Umstieg auf eine Erfassung mit hierarchischem Dokumentaufbau ist jederzeit und ohne Eingriffe in vorhandene Datenbestände möglich. Neben den lieferbaren Datenfeldkatalogen LNM (Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern), WMA (LWL-Museumsamt für Westfalen) und IDM (Niedersachsen) können beliebige weitere Regelwerke abgebildet werden.

## HiDA4 Classic

**... ermöglicht einen Dokumentaufbau mit hierarchischen Strukturen.**

HiDA4 classic enthält die Definitionsdateien MIDAS (Marburger Informations-, Dokumentations- und Administrations-System), SLM (Sächsische Landesstelle für Museumswesen), CIDOC (International Documentation Committee of the International Council of Museums) und MXML für die Erschließung mittelalterlicher Handschriften.

## Die Benutzeroberfläche

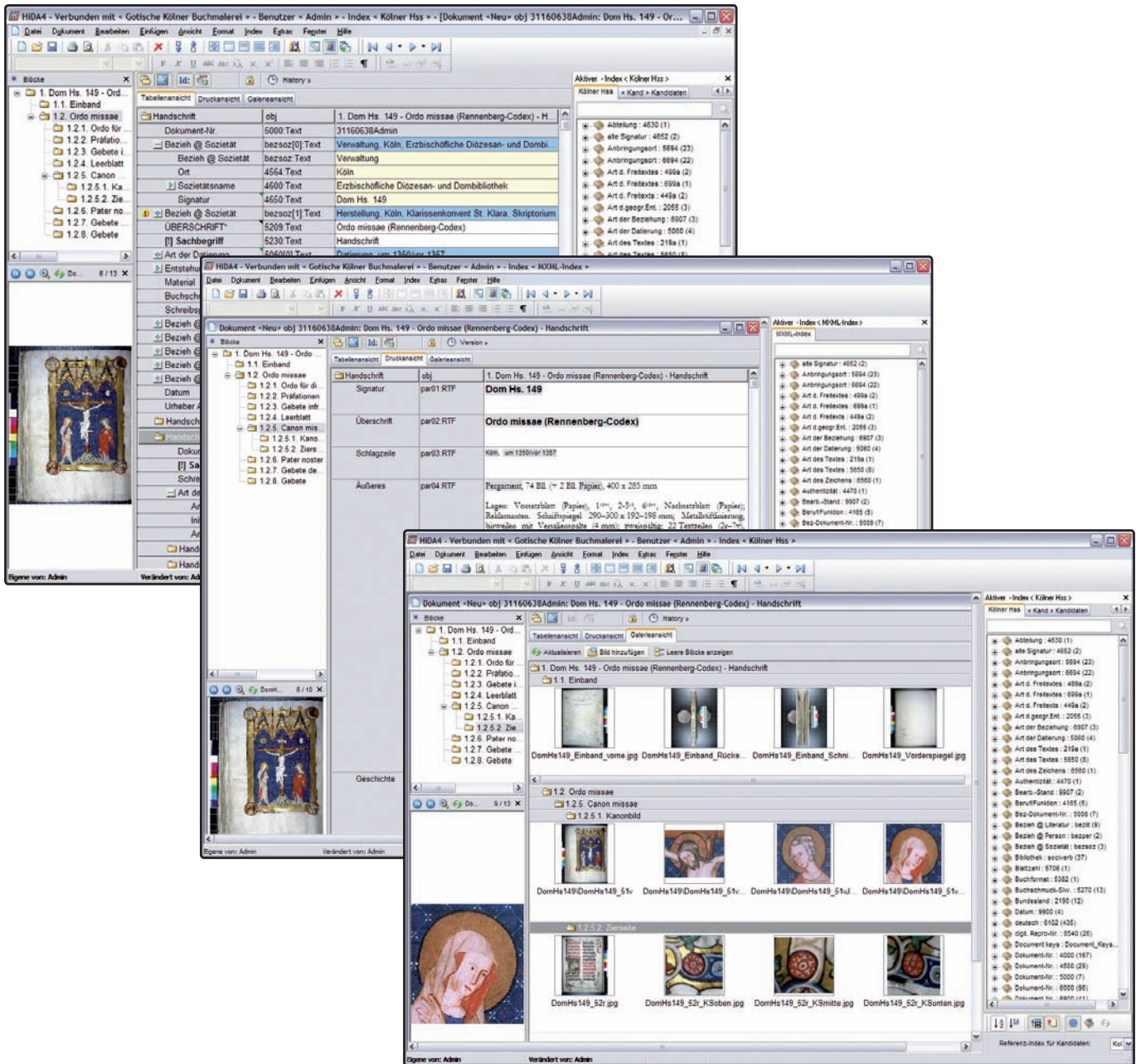
**Ein einheitlicher Zugang – HiDA4 folgt in Menüstrukturen, Programmsymbolen und in der Oberflächengestaltung den gängigen Windows-Standards.** Hierdurch ist ein Wiedererkennungseffekt zahlreicher Programmfunktionen gewährleistet. So funktionieren in HiDA4 die Windows-Funktionalitäten Überschreiben, Löschen, Einfügen, Kopieren und Ausschneiden in den Datenfeldern in gleicher Weise.

**Der Benutzerkomfort bei der Dateneingabe mit dem HiDA4 classic Client ist durch die Formularansicht für jeden Aufgabenbereich gesichert.**

Alternativ zur Formularansicht kann in der **Tabellenansicht** oder insbesondere für die Publikationsvorbereitung in der **Druckansicht** gearbeitet werden. Zudem bietet die **Galerieansicht** im einzelnen Datensatz und für Trefferlisten nach einer Recherche einen optimalen Überblick über alle zugehörigen Bilddateien.

**Die vier verschiedenen Ansichten werden bei der Installation von startext in Abstimmung mit dem jeweiligen Arbeitsbereich einer Institution angelegt.** Die Formularansicht kann darüber hinaus jederzeit mit dem in jedem HiDA4 Client mitgelieferten **FormDesigner** auch unabhängig von startext weiterentwickelt werden.





Die Benutzeroberfläche

Die HiDA Benutzeroberfläche in Tabellen-, Druck- und Galerieansicht am Beispiel des „Rennenberg-Codex“, Dom-Hs. 149. Der Abdruck der Ansichten erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Erzbischöflichen Diözesan- und Dombibliothek Köln.







# Thesauri

**Die Verwendung von kontrollierten Vokabularen und normierten Thesauri für die sachliche Erschließung von Objekten unterstützt sämtliche musealen Kernaufgaben.** Einheitliche und widerspruchsfreie Objektbeschreibungen bilden eine optimale Grundlage, wenn Sie einen Sammlungsbestand erschließen oder verwalten, publikumswirksame Präsentationen Ihrer Sammlungsobjekte in Ausstellungen oder Publikationen vorbereiten oder mit deren wissenschaftlicher Bearbeitung beschäftigt sind.

**In HiDA4 können Sie mehrere kontrollierte Wortlisten oder Thesauri parallel verwenden.** Für deren Aufbau oder Einbindung stellt HiDA4 ein Thesaurusmodul nach DIN 1463 zur Verfügung. Er enthält die Attribute Deskriptor, Synonym, Verwandte Begriffe sowie Ober- und/oder Unterbegriffe und ist polyhierarchisch angelegt, d.h. ein Unterbegriff kann mehrere Oberbegriffe haben. Neben hierarchischen Relationen sind ebenso Äquivalenz- oder auch Assoziationsrelationen möglich.

The screenshot shows two overlapping windows from the HiDA4 software. The top window is a search interface titled 'Suche in allen Dokumenten - Index < index >'. It features a search grid with columns for 'Verknüpfung', 'Indexname', 'Operator', and 'Wert'. The search criteria are: 'Inventarn...' = 'Objektebe...' = 'Datierung...' = 'Material' = 'Papier'. Below the grid, there are options for 'Dokumentmenge: Alle Dokumente' and a checkbox for 'Groß- / Kleinschreibung beachten'. A results table shows 5 found items:

Typ	Titel
Objekt	G 428 - Kupferstich
Objekt	1996.1004 - Photo
Objekt	Zeitschrift, geheftet
Objekt	4732 - Geldschein
Objekt	1994.731 - Ölgemälde

The bottom window is the 'Thesaurus (In Bearbeitung)' window. It displays a hierarchical tree structure under the heading 'MAT'. The tree includes categories like 'Garne', 'Gesteine', 'Hölzer', and 'Leder'. Under 'Hölzer', there is a sub-category 'Hölzer, sonstige' which contains 'Hartholz'. The 'Hartholz' entry is selected, and its details are shown on the right:

- Beschreibung:** Text: Zur Gruppe der Harthölzer gehören alle Laubhölzer mit Ausnahme von Linde, Pappel, Erle,
- Synonyme:** (Empty field)
- Verwandte Begriffe:** (Empty field)
- Oberbegriffe:** Hölzer, sonstige

Thesaurusbasierte, intuitive Suche nach dem Oberbegriff „Metall“. Trefferliste ergibt alle Gegenstände aus unterschiedlichen Metallen.

HiDA Thesaurusfenster mit integrierter Bildanzeige

## Daten erfassen, bearbeiten und verwalten

### **Dokumenteditor und Feldkatalog**

Die grundlegende Einheit zur Aufnahme von Informationen und Bearbeitung der Datenfelder in HiDA4 ist das Dokument. Die Zusammensetzung und Struktur von Dokumenten für Objektbeschreibungen, Erfassung von Sekundärliteratur, Adressdaten, Ereignissen und beliebigen weiteren Informationskomplexen können Sie in der HiDA4-Definitionsdatei als unterschiedliche Dokumenttypen festlegen. Innerhalb eines Dokuments werden wiederum unterschiedliche Felder nach Art und Verwendung unterschieden. Die Datenbankfelder können einfache oder Wiederholfelder sein, sie können auf einer Hierarchieebene angeordnet sein oder auf mehreren. Informationen aus Seitendokumenten können virtuell eingeblendet werden.

**Mehrfacheingaben der gleichen Information werden vermieden, indem ein Dokument in den Feldern Verweise auf andere Dokumente enthalten kann.** Durch diese Verknüpfungen zu Seitendokumenten lassen sich auch komplexe relationale Beziehungen abbilden.

Damit erfüllt HiDA4 alle Anforderungen für eine ISAD(G)-konforme Datenverzeichnung. **Zum schnellen Auffinden und Einfügen von Feldern enthält HiDA4 den Feldkatalog als schnell und einfach zu benutzende Eingabehilfe.**

### **Die HiDA4-Druckansicht**

**Zur sauberen Trennung der Feldinhalte von formatierten Texten wurde die Druckansicht für HiDA4 neu entwickelt. Über die Druckansicht verbinden Sie zusätzliche Texte und/oder Dokumente mit Datenfeldern und damit letztendlich auch mit dem Index.** Hierdurch wird einerseits die Trefferquote bei Recherchen um diese Informationen erhöht, indem die Brücke zwischen positivistisch-sachlichen Objektbeschreibungen und der Vielfalt relativierender wissenschaftlicher Bezüge in Freitext-Formulierungen geschlagen wird. Andererseits können in Ihrer Datenbank formatierte Texte zusammen mit voll retrievelfähigen Dokumentinhalten zur Vorbereitung von Publikationen vorgehalten werden.



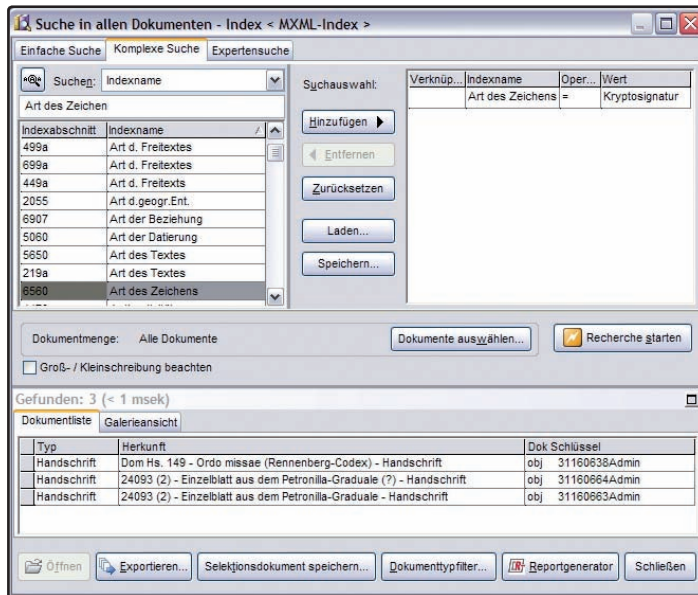
# Finden, nicht suchen

HiDA4 bietet Ihnen eine breite Palette an Suchverfahren, die je nach Aufgabenstellung eine stufenweise Erhöhung der Suchkomplexität erlauben. Diese Recherchefunktionen sind in Ihrem Umfang jeweils auf praktische Notwendigkeiten abgestimmt. Ihre Grundlage ist ein durchdachtes System unterschiedlicher Indizes oder Register, das den direkten Zugriff auf Dokumente erlaubt und dem schnellen Auffinden von Informationen anhand indizierter Schlüsselbegriffe dient. Dieses System können Sie entsprechend Ihren Bedürfnissen beeinflussen und auf alle Datenfelder ausweiten.

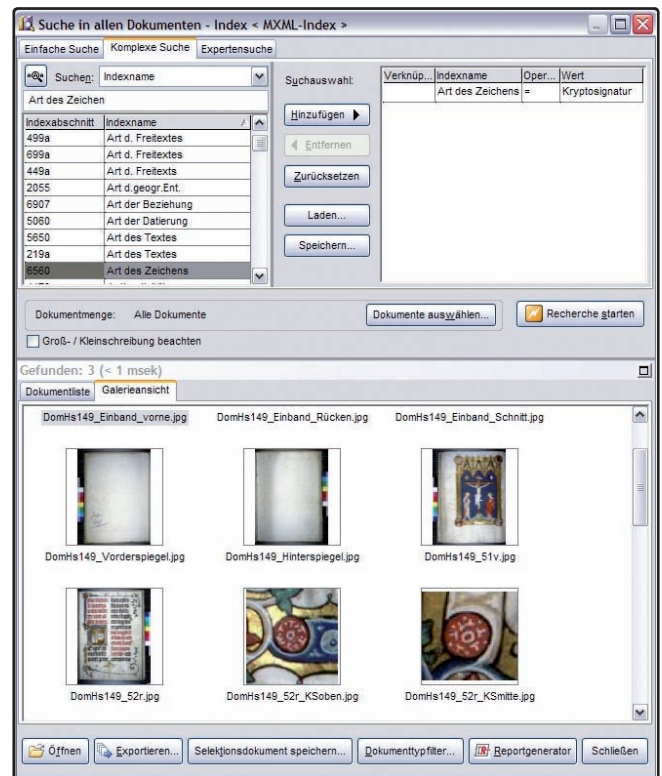
## Die zielführenden Suchverfahren

- Schnellsuche beim Dokument öffnen
- Einfache indexbasierte Suche
- Komplexe indexbasierte Suche mit Boole'schen Operatoren
- Volltextsuche
- Thesaurusbasierte „intuitive“ Suche

Die Ausgabe von Suchergebnissen in Trefferlisten ist unabhängig von der Bildanzeige umgesetzt, so dass immer eine hohe Geschwindigkeit erreicht wird.



Indexbasierte Suche: Trefferanzeige als Dokumentliste



Trefferanzeige als Galerieansicht

## HiDA4 Ergänzende Module

Nicht die Software sollte die Arbeitsprozesse im Museum bestimmen, sondern die Software muss den musealen Arbeitsprozessen optimal angepasst werden können. **Zu HiDA4 gehören deshalb eine Reihe ergänzender Module, mit denen Sie verschiedenen individuellen Aufgabenstellungen gerecht werden.**

Zur Bedienung dieser Module bieten wir Ihnen sowohl Schulungen an als auch die Vermittlung Anwenderübergreifender Kontakte zum unabhängigen Informationsaustausch. Selbstverständlich können Sie die Bedienung sämtlicher Module auch als startext-Dienstleistung in Anspruch nehmen.

## HiDA-X

... **ist der webbasierte Erfassungsclient.** HiDA-X erfordert keinerlei Installation beim Benutzer. Es wird in einer Mehrplatzumgebung zusammen mit dem HiDA-Server eingesetzt und kann parallel zum HiDA-Desktop-Client arbeiten. Es kann in der Bearbeitung alles, was auch HiDA-Desktop kann, und bietet eine vereinfachte Schnellsuche. HiDA-X eignet sich dadurch besonders für Anwender, die eine möglichst einfache Oberfläche zur Erfassung benötigen und keine der administrativen Funktionen vermissen. HiDA-X ergänzt optimal die HiDA4-Vollversionen des Dokumentationssystems.



## HiDA4 expo

... sind webbasierte Ergänzungsmodule zur fachlichen Prozessunterstützung bei zentralen musealen Aufgaben.

Die HiDA4 expo Web-Module:

- **Veranstaltungsmanagement**
- **Ausstellungsmanagement**

wurden für Museen oder Institutionen mit wechselnden Ausstellungen bzw. mit organisiertem Kundenverkehr wie Führungen oder Workshops entwickelt.

Sie bieten teilautomatisierte Arbeitsabläufe u. a. für die Bereiche Kunden-, Referenten und Benutzerverwaltung, Kalenderansichten, Führungen und Workshops sowie für den kompletten Leihverkehr.

## HiDA4 web

... ist das Ergänzungsmodul für die Internet- oder Intranet präsention Ihrer HiDA4-Daten für ein öffentliches Publikum oder die museumsinterne Informationsversorgung.

**Die Facettensuche:** Unter den vielen verschiedenen Möglichkeiten, einen Datenbestand nach Informationen zu durchsuchen, ist die Facettensuche eine sehr komfortable und einfache Lösung, sich einem Datenbestand intuitiv zu nähern.



## Langzeitarchivierung und Datensicherheit

HiDA4 basiert auf dem XML-Datenformat und sichert so die nachhaltige Nutzbarkeit Ihrer Datenbestände und folgt dem auch von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) postulierten Ziel, nachhaltige Informationsinfrastrukturen für die Wissenschaft aufzubauen.

Unter Datensicherheit verstehen wir zwei unterschiedliche Aspekte.

**HiDA4 verfügt über ausführliche Möglichkeiten zur Kontrolle, Sicherung und Wiederherstellung des kompletten Datenbestandes, sowie die Option, zusätzlich eine Sicherungsdatei für die eigenen Dokumente anzulegen.** Die Software ist auf Sicherheit im Umgang mit sensiblen, schützenswerten Daten ausgelegt, die nur bestimmten Benutzergruppen zugänglich sein dürfen. In der Netzwerk-Version können mit dem HiDA4 User Manager Berechtigungen für einzelne Benutzer und Benutzergruppen differenziert vergeben werden.

### Aus Ihrer Datenbank heraus...

#### ... und auch hinein

HiDA4 verfügt über eine Vielfalt von Import- und Exportfunktionen. Selbstverständlich können Sie vorhandene Datenbestände in HiDA4 einlesen (XML, ULD), Ihre gesamte Datenbank oder eine genau definierte Datenauswahl für konkrete Zwecke exportieren (XML, RTF, ULD, HTML).

**HiDA4 unterstützt die Harvestingformate „museumdat“ und zukünftig LIDO (siehe <http://www.museumdat.de/>) wie auch das MASTER-Format für mittelalterliche Handschriften mit eigenen Exportschnittstellen.**

#### ... auf Papier

**HiDA4 bietet Ihnen einfache und anspruchsvollere Druckfunktionen. Sie können unmittelbar aus Ihrer Datenbank mit gängigen Formatierungsoptionen Tabellen- oder Listen erstellen.** Zum Ausdruck von Listen, Karteikarten oder Etiketten stehen der leistungsfähige Reportgenerator und der einfach zu bedienende Listengenerator zur Verfügung.

Die HiDA4 Webmodule bieten die jeweils im Rahmen eines Prozesses notwendigen Druckoptionen, so beispielsweise in HiDA4 expo Übersichtslisten der Kalenderansicht, Buchungsbestätigungen, Rechnungen und Teilnehmerlisten oder auch Leihverträge. Grundsätzlich werden Ausdrücke als PDFs generiert und können als solche abgespeichert, per Email versendet und ausgedruckt werden.

#### ... oder ins Web

Mit HiDA4 web veröffentlichen Sie Ihre Daten im Inter- oder Intranet für ein öffentliches Publikum oder die museumsinterne Informationsversorgung. HiDA4 web erlaubt die Ausgabe der HiDA4-Daten in die Formate PDF und RTF (optional auch CSV/XLS, HTML und XML) zur Verarbeitung in unterschiedlicher Software wie MS Word, MS Excel.



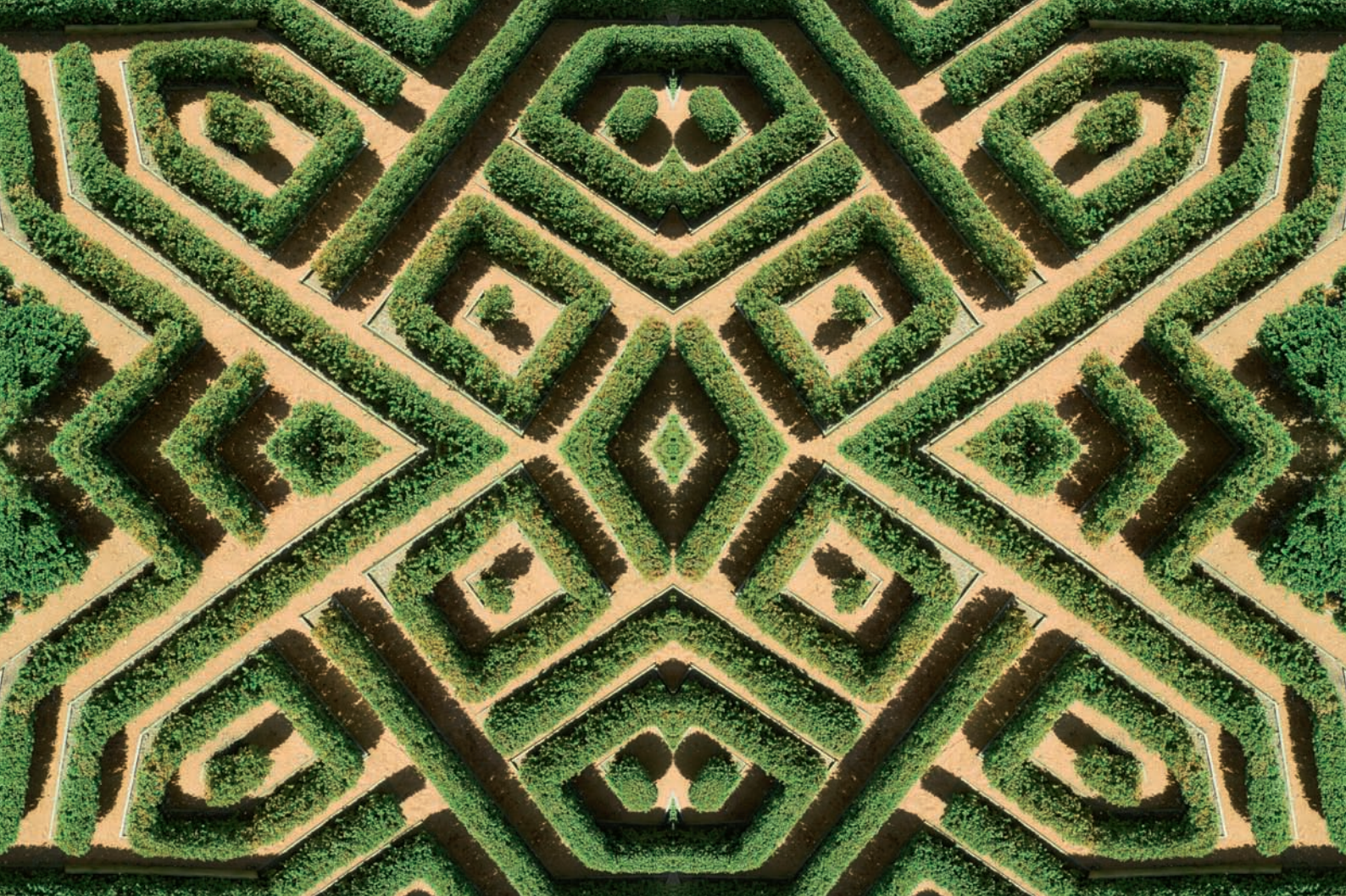
## Zuverlässige Datenmigration

Maschinengeschriebene Dokumentationen und Verzeichnisse in digitaler Form konvertieren und importieren wir zuverlässig in HiDA4. **Unsere Qualitätssicherung garantiert, dass Sie in HiDA4 mit Ihren Daten nahtlos weiterarbeiten können.**

Wir verfügen über umfangreiche Erfahrungen in der Konversion und Migration der unterschiedlichsten Datenformate. Damit Sie Ihre Daten in HiDA4 in den richtigen Feldern wiederfinden, erarbeiten wir zunächst in enger Abstimmung mit Ihnen das sogenannte Mapping – die genaue Zuordnung Ihrer vorhandenen Daten zu den jeweiligen Feldern in HiDA4.

Sollten Sie bisher mit einer individuellen, datenbankbasierten Softwarelösung gearbeitet haben, können wir Ihre Daten mithilfe unterschiedlichster Konversionskripte in HiDA4 überführen.

startext verfügt im Bereich der Bestandsdatenmigration über langjährige Erfahrungen.



startext GmbH

Tel.: +49 (0) 2 28 - 9 59 96 - 0 / Fax: +49 (0) 2 28 - 9 59 96 - 66

info@hida4.de / www.hida4.de